Kfz-Wesen

Erweiterte Zuständigkeit

[06.04.2022] Die niedersächsischen Landkreise Northeim und Holzminden haben sich für das Fahrzeugzulassungsverfahren OK.VERKEHR zu einer Allianz zusammengeschlossen.

Als Anwender des Zulassungsverfahrens für Fahrzeuge OK.VERKEHR haben sich die beiden Landkreise Northeim und Holzminden zu einer Allianz zusammengeschlossen. In Zukunft können sie sich so bei der Bearbeitung von Fahrzeugzulassungen gegenseitig unterstützen. Behilflich waren ihnen dabei kommIT und die Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB). Die beiden im südlichen Niedersachsen gelegenen Landkreise betreiben das Zulassungsverfahren OK.VERKEHR der AKDB im Rechenzentrumsbetrieb bei der KDG (Kommunale Dienste Göttingen). In der Zulassungsstelle des Landkreises Holzminden war es zu personellen Engpässen und in Folge zu einer vorübergehenden Schließung gekommen. Die Mitarbeitenden der Zulassungsstelle des Landkreises Northeim haben in dieser Situation unterstützend ausgeholfen. Ermöglicht hat das die Funktionalität „Erweiterte Zuständigkeit“ im Anwendungsverfahren OK.VERKEHR. **Herausforderung unter Zeitdruck gemeistert** Zukünftig können Zulassungsvorgänge aus beiden Landkreisen auch in der Zulassungsstelle des jeweils anderen Kreises beantragt und bearbeitet werden. Personalengpässe oder Antragsspitzen werden auf beide Verwaltungen verteilt und so abgefedert. Zusätzlich können die Bürgerinnen und Bürger durch diese Funktionalität ihr Fahrzeug auch im Nachbarlandkreis zulassen. Mit großer Unterstützung aller Beteiligten, insbesondere der KDG sowie der Fachberater von AKDB und kommIT, wurden alle Installations- und Einrichtungsmaßnahmen über die Weihnachtsfeiertage bis Anfang Januar dieses Jahres abschließend durchgeführt. Die besondere Herausforderung bei diesem Projekt war eindeutig das extrem kurze zur Verfügung stehende Zeitfenster für ein solches mittelgroßes Software-Projekt. Alle Beteiligten sind mit dem Projektverlauf und dem Ergebnis sehr zufrieden. Insbesondere die schnelle und kompetente Projektumsetzung sowie die zuverlässige Arbeitsweise und permanente Erreichbarkeit auch während der Weihnachtsfeiertage wurden gelobt. „Wir haben Partnerschaft gelebt, als Hilfe dringend nötig war“, so das Fazit von Alexander Thauer, der beim Landkreis Northeim als Administrator die Lösung OK.VERKEHR betreut, und der Zulassungsstellenleiterin des Landkreises Holzminden, Petra Steingräber. Alle Projektbeteiligten werden nun versuchen, die „Erweiterte Zuständigkeit“ in der gesamten Region zu verbreiten. Jeder Anwender der Verfahren OK.VERKEHR und OK.VORFAHRT kann diese Funktion nutzen und dadurch einen weiteren Schritt in Richtung effiziente Digitalisierung gehen.

()

Stichwörter: Fachverfahren, AKDB, Kfz-Wesen, Kommunale Dienste Göttingen (KDG), Kreis Holzminden, Kreis Northeim, OK.VERKEHR